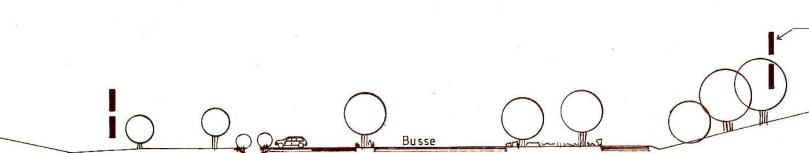
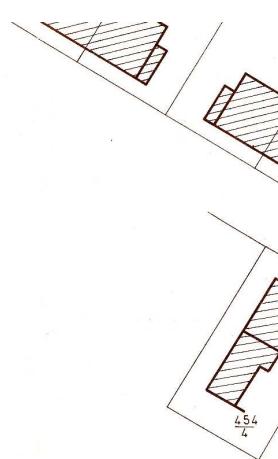
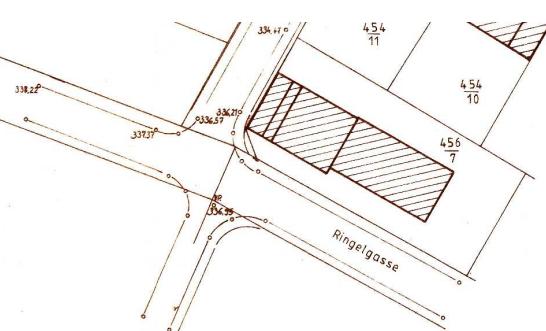
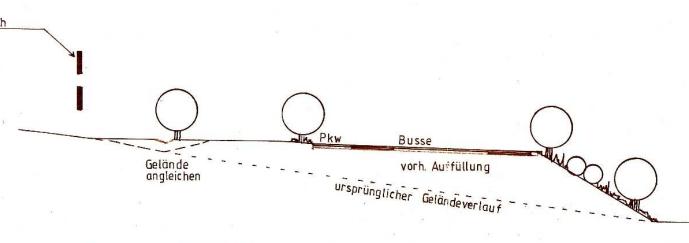


Schnitt Fußweg M 1:100



Schnitt 'A'-A' M 1:500



Schnitt 'B'-B' M 1:500

BEBAUUNGSPLAN (SATZUNG)

Sondergebiet "Marienverehrungsstätte Härtelwald"

Gemeinde Marpingen Ortsteil Marpingen

Die Aufstellung des Bebauungsplanes im Sinne des § 30 Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18. 8. 1976 (BGBl. I S. 2256, ber. S. 3617), geändert durch Artikel § Nr. 1 der Vereinfachungsnovelle vom 3. 12. 76 (BGBl. I S. 3281) und durch das Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionen im Städtebaurecht vom 6. 7. 1979 (BGBl. I S. 949), wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 17. 9. 1986 beschlossen.

Die Ausarbeitung des Bebauungsplanes erfolgte im Auftrag der Gemeinde Marpingen durch den Herrn Landrat des Kreises St. Wendel - Kreisbauamt - Amt für Planungs- wesen.

Inhalt des Bebauungsplanes

Festsetzungen gemäß § 9 (1) Nr. 1 - 26 und § 9 (2 - 8) Baugesetzbuch (BauGB)
Baumutungsverordnung (Bau NVO) vom 15. 9. 1977 (BGBl. I S. 1757)
Darstellung gemäß Planzeichenverordnung vom 30. 7. 1981 (BGBl. I S. 83)

Bestandteil bzw. beigefügt sind:

1. Zeichnerische Darstellung mit Grünordnung
2. Textliche Festsetzungen
3. Begründung

§ 9 BauGB

Absatz 1

Nr. 1	Art der baulichen Nutzung	
	§§ 1 - 14 Bau NVO	
	Art der zulässigen Nutzung	
	§ 11 Bau NVO	Sonstiges Sondergebiet
	Zweckbestimmung	Sondergebiet - Marienver- ehrungsstätte
	§ 11 Abs. 2 Bau NVO	Laut Plan
	Zulässige Anlagen	
	Maß der baulichen Nutzung	Zulaufenhöhe der Schutz- hütte max. 3,0 m ü O.K.
	§ 16 Bau NVO	Gelände
Nr. 2	Die überbaubaren und nicht überbaubaren Grundstücksflächen	Laut Plan
Nr. 11	Verkehrsflächen sowie Verkehrs- flächen besonderer Zweckbestim- mung	Laut Plan
Nr. 15	öffentliche Grünflächen	Laut Plan
Nr. 16	Wasserflächen und Festsetzungen zur Regelung des Wasserabflusses	Laut Plan
Nr. 18	Flächen für a) die Landwirtschaft b) den Wald	Laut Plan Laut Plan
Nr. 20	Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und zur Entwicklung von Natur und Landschaft.	Bodennutzung Laut Plan
Nr. 25	Einzelne Flächen a) für das Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern b) Bindungen für Bepflanzung und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Be- pflanzungen	Laut Plan Laut Plan Laut Plan

Absatz 7

Geltungsbereich des Bebauungsplanes Laut zeichnerischer Darstellung

Die Beteiligung der Bürger gemäß § 2a Abs. 2 BBauG erfolgte durch öffentliche Darlegung am , bzw. in der Zeit vom 02.03.1987 ... bis 20.03.1987 Der Bebauungsplan hat gemäß § 3 Abs. 2 BauGB ortsüblich ausgelegen vom 08.02.1988 bis 08.03.1988 Der Gemeinderat hat den Bebauungsplan am 16.03.1988 gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Marpingen, den 15. Juli. 1988

Bürgermeister

des Landkreises St. Wendel
Dieser Plan wurde mit Schreiben vom 15.07.1988..... Az.: 15.61.100/14.245/88
gemäß § 11 Abs. 1 2. Halbsatz Baugesetzbuch (BauGB) angezeigt.
Eine Verletzung von Rechtsvorschriften wird nicht geltend gemacht (§ 11 Abs. 3 Satz 1 BauGB).

Saarbrücken, den 20.10.1988 ...
Az.: 15.57.635.7/88. Mel. Brie...

Der Minister für Umwelt
I. A.

SAARLAND

Der Minister
für Umwelt

W. Cornelius
Dipl.-Ing.

Am wurde ortsüblich bekanntgemacht, daß das Anzeigeverfahren durchgeführt wurde. In der Bekanntmachung wurde angegeben, bei welcher Stelle der Plan während der Dienststunden eingesehen werden kann. Mit dieser Bekanntmachung wurde der Bebauungsplan rechtsverbindlich.

Marpingen, den

Bürgermeister

Art der baulichen Nutzung

SO Sonstiges Sondergebiet (Marienverehrungsstätte)

Bauweise

- bestehende Gebäude
- zu beseitigende Gebäude
- Baugrenze
- Baulinie

Verkehrsflächen

- Straße
- Verkehrsflächen besonderer Zweckbestimmung
- Öffentliche Parkplätze
- Fußgängerbereich
- Straßenbegrenzungslinie

Grünflächen

- öffentliche Grünfläche

Planung, Nutzungsregelungen und Maßnahmen zum Schutz, zur Pflege und Entwicklung der Landschaft

- Umgrenzung von Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 a BauGB)
- Bäume anpflanzen
- Sträucher anpflanzen
- Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und Gewässern (§ 9 Abs. 1 Nr. 25 b BauGB)
- Bäume erhalten
- Sträucher erhalten
- Streuobstbestand

Sonstige Planzeichen

- Geltungsbereich
- Entwässerungsrichtung
- bestehende Grundstücksgrenzen
- Flächen für die Landwirtschaft
- Flächen für die Forstwirtschaft
- Böschungsflächen bestehend
- Böschungsflächen geplant
- Böschungsflächen entfallen
- Bachlauf
- Bachlauf entfällt

Aufstellungs- beschuß	Bekanntmachung des Beschlusses	Offenlegung gem. § 3 Abs. 2	Beschluß als Satzung	Anzeigeverfügung vom	Rechtsverbind- lich
17.09.1986	08.10.1986 20.02.1987	08.02.1985 16.06.1988			

DER LANDRAT DES KREISES ST. WENDEL						
KREISBAUAMT – PLANUNG						
BETR.: BEBAUUNGSPLAN SONDERGEBIET "MARIENVEREHRUNGSSÄTTE HÄRTELWALD"		M 1:500	ÄNDERUNGEN			
GEMEINDE	MARPINGEN	ORTSTEIL MARPINGEN		NR.	DAT.	BEARB.
BEARB.	13.11.1987	<i>Hilke</i>				
GEZ	13.11.1987	<i>Hilke</i>				
ABT.L.	13.11.1987	<i>Hilke</i>				
AMTSLEITER	13.11.1987	<i>So. a. c. s. s.</i>				